

Land der Patrioten

Weinflüsterer. „Österreichische Weine sind gefragt“, sagt Andreas Wickhoff. Kaum jemand weiß dies besser als Österreichs jüngster Master of Wine.

Seit 2012 darf sich Andreas Wickhoff „Master of Wine“ nennen. Wie der Name sagt, ist der Wahlsalzburger mit diesem Titel wahrlich ein „Meister seines Fachs“, derer es in Österreich lediglich drei gibt, weltweit gar nur 313. „Das Faszinierende ist, dass diese Ausbildung alle Bereiche des Weins abdeckt“, sagt Andreas Wickhoff, der für sein vierjähriges Studium viele Reisen nach London und ein knappes Zeitmanagement in Kauf nahm. Neben der Theorie über Weinbau, Vinifikation, globale Weinwirtschaft sowie kontemporäre Fragen umfasst die Abschlussprüfung eine schweißtreibende Verkostung von jeweils zwölf Weinen an drei aufeinanderfolgenden Tagen inklusive schriftlicher Angabe der Rebsorte, Herkunft, Stilistik, kommerzielle Positionierung, Alterspotenzial

und Preisgefüge, dies alles im englischen Essayformat. Nach bestandener Prüfung folgt schließlich noch eine schriftliche Dissertation.

REPRÄSENTANT. Andreas Wickhoff blickt mit seinen 37 Jahren auf eine internationale Karriere zurück: Geboren in Freising bei München und aufgewachsen in der Steiermark verschlug es ihn nach Abschluss des Kollegs für Tourismus und Freizeitwirtschaft ins australische Brisbane, danach arbeitete er als Sommelier und Weineinkäufer auf Korsika sowie in den USA und absolvierte anschließend die österreichische Weinakademie, wo er auch als Lektor arbeitet. Als Geschäftsführer und Mitbegründer von Premium Estates Austria repräsentiert Andreas Wickhoff



seit zehn Jahren einige der namhaftesten österreichischen Winzer und reist weltweit zu den nobelsten Gastronomiebetrieben. „Österreichische Weine sind en vogue, man findet sie auf fast jeder Karte der gehobenen Szene“, weiß der Weinexperte. Wobei aber nur etwa 25 Prozent der österreichischen Weinproduktion in den Export fließen, da der Großteil der Anbauflächen dem Eigenbedarf dienen. „Hier sind wir Österreicher nach wie vor patriotische Trinker.“

Mehr über den Master of Wine Andreas Wickhoff MW erfahren sie im nächsten ECHO im Oktober! **Gerti Krawanja**

Foto: G. Krawanja



GLASSY
makes wining easy

GLASSY QUETSCHSERIE TWISTY

Beeindruckend anders: TwistY – Karaffen und Gläser im Quetsch-Design.

„TwistY“ heißt kurvenreich und steht für hochwertige, mundgeblasene Karaffen und Gläser. Deren aufregende Kurven sind allerdings nicht Selbstzweck, sondern haben durchaus ergonomische Funktion: die Taillierung macht TwistY nicht nur äußerst attraktiv, sondern ebenso griffsicher. Genau dieses Prinzip „form follows function“ ist es ja bekanntlich, das gutes Design auszeichnet. Deshalb macht TwistY mit jedem Getränk und auf jeder Tafel ausgezeichnete Figur und kommt selbst in den besten Häusern vor.